

Sächsische Zeitung vom 08. Dezember 2012

„Messer im Wasser“



Görlitz. Die Görlitzer Galerie Brüderstraße präsentiert in ihrer aktuellen Ausstellung Arbeiten von Arthur Zalewski. Der aus Polen stammende, in Leipzig lebende Maler und Fotograf spürt in seinen Werken den sozialen Dimensionen räumlicher Konstellationen nach. Inspiriert vom Film „Messer im Wasser“ (1962) des Regisseurs Roman Polanski gestaltet er im Galerieraum eine Installation aus Fotografie und Typografie. Das Nebeneinander der beiden Städte Görlitz und Zgorzelec dient ihm dabei als Metapher für eine spannungsreiche Beziehung. Die Ausstellung wird am Samstag, 8. Dezember, 18.00 Uhr, in Anwesenheit des Künstlers eröffnet. Veranstalter sind die Freunde der Städtischen Sammlungen für Geschichte und Kultur Görlitz e.V. in Kooperation mit der Görlitzer Kulturservicegesellschaft mbH. Die Galerie Brüderstraße ist montags bis freitags von 11.00 bis 18.00 Uhr und samstags von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Foto: Zalewski